

Informationspaket für Interviewanfragen mit Professor Holger H. Hoos



Kontakt für Interviewanfragen:

Koordinatorin der Forschungsnetzwerke

Katharina Isabel Franke

media@aim.rwth-aachen.de

+49 241 8021454



Allgemeine Interviewbedingungen:

- Wörtliche Zitate müssen von Professor Hoos genehmigt/kommentiert/korrigiert werden, auch bei kurzfristigen Anfragen und Veröffentlichungen.
- Wir bitten generell darum, dass der Artikel entweder öffentlich zugänglich ist (ohne Paywall), oder dass wir eine Kopie für unseren internen Gebrauch sowie die Erlaubnis erhalten, aus dem Artikel zu zitieren (und in bestimmten Fällen Zitate ins Deutsche oder Englische zu übersetzen).
- Eine Aufzeichnung oder eine Kopie des Medienbeitrags muss dem Lehrstuhl AIM zur Verfügung gestellt werden (über Frau Franke oder Professor Hoos).
- Die RWTH Aachen (KI-Center, Lehrstuhl AIM für Methodik der Künstlichen Intelligenz) und die Alexander von Humboldt-Stiftung müssen in dem Beitrag erwähnt werden. In bestimmten Fällen ist auch die Nebenberufung von Professor Hoos an der Universität Leiden (Niederlande) zu erwähnen.
- Interviews können in deutscher oder englischer Sprache geführt werden.



Bitte teilen Sie bei Ihrer Anfrage folgende Informationen mit, damit wir sie effizienter bearbeiten können:

- Name Ihrer Organisation, Name des Interviewers
- Kontaktdaten des Interviewers (E-Mail und Telefon)
- Hauptthema des Interviews, konkrete Fragen (falls vorhanden)
- Art des Beitrags: Printmedium, Fernsehbeitrag, Radio, Podcast,...
- Format des Interviews: persönlich, online, per Telefon/live oder aufgezeichnet
- Sprache des Interviews (Englisch oder Deutsch)
- Wie dringend ist Ihre Anfrage? Bitte geben Sie eine Frist oder den Zeitraum an, der zur Verfügung steht.

Mit der Bitte um Beachtung:

Da Professor Holger Hoos mit einer Alexander von Humboldt-Professur an die RWTH Aachen gekommen ist, muss diese bitte auch im Rahmen Ihrer Berichterstattung erwähnt werden.

Ideale Formulierungen für Bauchbinden, Bildunterschriften und Erwähnungen jeglicher Art sind:

- 1.) Holger Hoos - Alexander-von-Humboldt-Professor für KI, RWTH Aachen
- 2.) Holger Hoos - Humboldt-Professor für KI, RWTH Aachen

Sollten Sie mehr Zeichen zur Verfügung haben, können Sie natürlich auch immer “Künstliche Intelligenz” ausschreiben oder “an der RWTH Aachen” verwenden.



Urheberrechte: ©Humboldt-Stiftung/Elbmotion [[download](#)]



Aktuelle Organisation(en) und Tätigkeit(en):

- Alexander von Humboldt-Professor für Künstliche Intelligenz und Direktor des KI- Centers an der RWTH Aachen, Deutschland
- Professor für Maschinelles Lernen, Universiteit Leiden, Niederlande
- Außerordentlicher Professor für Informatik, University of British Columbia, Kanada
- Vorstandsvorsitzender der *Confederation of Laboratories for AI Research in Europe* ([CLAIRE](#))
- Vizepräsident, *European Association for Artificial Intelligence*



X: <https://twitter.com/HolgerHoos>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/in/holger-hoos-3a37954/?originalSubdomain=nl>

Webseite Prof. Holger H. Hoos: <https://hoos.ca>



Kurzvita:

Holger H. Hoos ist Alexander-von-Humboldt-Professor für KI an der RWTH Aachen (Deutschland), wo er auch das [KI-Center](#) leitet. Holgers Forschung zielt auf methodische und technologische Fortschritte in der menschenzentrierten KI, „AI for Good“ und „AI for All“. Insbesondere versucht er, die Effizienz von KI-Methoden durch eine automatische Steigerung der Leistung und eine Senkung des Ressourcenbedarfs zu verbessern, und den Zugang zu und die Nutzung von hochmodernen KI-Methoden zu erweitern. Insgesamt entwickeln und erforschen Holger und seine Gruppe KI-Methoden, die die menschliche Intelligenz nicht

ersetzen, sondern ergänzen und menschlichen Experten helfen, ihre Voreingenommenheit und Grenzen zu überwinden. Holger ist bekannt für seine Arbeiten zu maschinellem Lernen und Optimierungsmethoden für den automatisierten Entwurf von Hochleistungsalgorithmen und zur stochastischen lokalen Suche. Er hat das Paradigma der Programmierung durch Optimierung (PbO) entwickelt und verfolgt es mit Nachdruck; außerdem ist er einer der Begründer des Konzepts des automatisierten maschinellen Lernens (AutoML). Holger hat eine Vorliebe für Arbeiten an den Grenzen zwischen Informatik und anderen Disziplinen; viele seiner Arbeiten sind von praktischen Anwendungen inspiriert und haben einen großen Einfluss auf diese.

Im November 2021 wurde Holger für eine Alexander-von-Humboldt-Professur für Künstliche Intelligenz ausgewählt, Deutschlands höchstdotierter Forschungspreis, der die Preisträger für ihre herausragenden Forschungsleistungen ehrt und langfristige und bahnbrechende Forschungsbeiträge ermöglichen soll. Unterstützt durch diese Auszeichnung und erhebliche zusätzliche Mittel, die von der Universität zur Verfügung gestellt werden, hat er im Januar 2022 mit dem Aufbau einer neuen Forschungsgruppe an der RWTH Aachen begonnen, die sich mit methodischen und technologischen Fortschritten in der menschenzentrierten KI, „AI for Good“ und „AI for All“ beschäftigt.



RWTH Aachen KI-Center:

Das KI-Center der RWTH Aachen ist eines der führenden Forschungszentren im Gebiet der Künstlichen Intelligenz in Deutschland. Unter der Leitung von sechs prominenten KI-Forschenden der RWTH Aachen, darunter Professor Holger Hoos, wurde das Zentrum gegründet, um die Forschungsaktivitäten im Bereich der Künstlichen Intelligenz innerhalb der RWTH Aachen und darüber hinaus zu stärken und zu bündeln.

Mit fast 100 Mitgliedern aus 76 Instituten schafft das KI-Center Synergien, um das gesamte KI-Spektrum umfassend abzudecken: von KI-Methoden und KI-Basistechnologien über domänenspezifische Anwendungen von KI bis hin zu den Auswirkungen von KI auf die Gesellschaft und die Wirtschaft. Der Schwerpunkt liegt dabei auf ausgewählten RWTH-spezifischen Anwendungsgebieten, vor allem in den Ingenieur- und Naturwissenschaften.

Durch die Mitgliedschaft in verschiedenen nationalen und internationalen Netzwerken (z.B. CLAIRE und TAILOR) und die enge Vernetzung mit der Industrie leistet das KI-Center einen Wissenstransfer in die nähere und weitere KI-Community, zu den Studierenden der RWTH und weiteren Hochschulen sowie in die Industrie und Gesellschaft. Dies führt zur erfolgreichen Akquise von europäischen Fördermitteln und Drittmitteln, aber auch zur Gründung von Start-ups und zur Förderung der Talententwicklung.



Alexander von Humboldt-Stiftung:

Die Alexander von Humboldt-Stiftung fördert die internationale wissenschaftliche Zusammenarbeit und bringt Spitzenforschende aus dem Ausland und aus Deutschland mit dem höchstdotierten deutschen Forschungspreis – die mit 5 Millionen Euro dotierte Humboldt-Professur – an deutsche Hochschulen.

[Holger Hoos kommt mit einer Alexander von Humboldt-Professur für Künstliche Intelligenz an die RWTH Aachen.](#)

Beispiele für Medienbeiträge:



Audio- und Videobeiträge:

1. [Podcast: „Von der Kohle zur KI im Rheinischen Revier“](#)
(6. Dezember 2024)
[veröffentlicht von WDR5 „Neugier genügt“, auf deutsch]
2. [Podcast: Holger Hoos über KI-Training mit Kundendaten](#)
(21. Juni 2024)
[veröffentlicht von „Deutschlandfunk“, auf deutsch]
3. [Video: Interview mit Holger Hoos über Spionage an Universitäten in NRW](#)
(12. Mai 2024)
[veröffentlicht von WDR „Westpol“, auf deutsch]
4. [Video: Interview mit Holger Hoos über Microsoft im "Rheinische Revier "](#)
(18. März 2024)
[veröffentlicht von ZDF „Heute-Journal“, auf deutsch]
5. [Podcast: Interview mit Holger Hoos über KI als Chance oder Gefahr?](#)
(15. März 2024)
[veröffentlicht von „Deutsche Welle“, auf deutsch]
6. [Video: Interview mit Holger Hoos über Microsofts Investition in Deutschland](#)
(14. Februar 2024)
[veröffentlicht von WDR „Aktuelle Stunde“, auf deutsch]
7. [Video: KI Woche an der RWTH: Interview mit Prof. Holger Hoos](#)
(22. September 2023)
[produziert und veröffentlicht von der RWTH Aachen, auf deutsch]
8. [Podcast: Interview mit Holger Hoos über verantwortungsvolle KI](#)
(26. Mai 2023)
[Podcast von Life 2.0, auf englisch]

9. [Video: KI für alle: Holger Hoos ist Humboldt-Professor](#)
(10. Mai 2022)
[veröffentlicht von der Alexander von Humboldt-Stiftung, auf deutsch mit englischen Untertiteln]
10. [Video: Interview mit Holger Hoos zur Künstlichen Intelligenz in den Niederlanden](#)
(17. Juni 2018)
[veröffentlicht von NOS NL, auf englisch mit niederländischen Untertiteln]



Textbeiträge¹:

1. [Holger Hoos über das KI-Abenteuer von „Karl der Kleine“](#)
(14. November 2024)
[veröffentlicht von „Aachener Zeitung“]
2. [Holger Hoos über die Nobelpreisträger John Hopfield and Goeffrey Hinton](#)
(8. Oktober 2024)
[veröffentlicht von „taz“]
3. [Holger Hoos über die Notwendigkeit einer europäischen KI-Lösung](#)
(25. Juli 2025)
[veröffentlicht von „SüdWestPresse“]
4. [Holger Hoos und Bastian Leibe über digitale Werbebanden bei der Europameisterschaft 2024](#)
(8. Juli 2024)
[veröffentlicht von „RWTH Aachen“]
5. [Holger Hoos über KI im Superwahljahr 2024](#)
(27. Juni 2024)
[veröffentlicht von „Telepolis“]
6. [Interview mit Holger Hoos über Chatbots vor der Europawahl im Sommer 2024](#)
(8. Mai 2024)
[veröffentlicht von „CORRECTIV“, auf deutsch]
7. [Interview mit Holger Hoos über die Wichtigkeit eines europäischen Super-KI-Rechenzentrums](#)
(28. Februar 2024)
[veröffentlicht von „Handelsblatt“, auf deutsch]

¹ Bitte beachten Sie dann manche Beiträge hinter einer Paywall veröffentlicht wurden. Bedeutsame Zitate wurden auf der [Media Webseite von CLAIRE](#) veröffentlicht.

8. [Interview mit Holger Hoos über ein CERN für KI und Microsofts Investition in Deutschland](#)
(14. Februar 2024)
9. [Interview mit Holger Hoos: "Wir brauchen ein CERN für KI"](#)
(16. Oktober 2023)
[veröffentlicht von der „Frankfurter Allgemeine Zeitung“, auf deutsch]
10. [Pressemitteilung: KI: Starkes Signal aus Aachen nach Berlin](#)
(2. Oktober 2023)
11. [Warnung vor der Abwanderung von europäischen KI-Talenten in die Industrie](#)
(11. Dezember 2018)
[veröffentlicht von „Times Higher Education“, auf englisch]
12. [Wie kann Europa die Entwicklung der KI fördern?](#)
(20. September 2018)
[veröffentlicht von „The Economist“, auf englisch]



Social media:

1. [Holger Hoos und CLAIRE über die Zukunft der KI in Europa](#)
(August 2023, auf englisch)
2. [Holger Hoos erklärt die KI zum Schlüssel des künftigen Fortschritts in der Wissenschaft und Technik im Europäischen Parlament](#) (July 2023, auf englisch)
3. [Holger Hoos erhält die Silbermedaille für seinen bedeutenden Beitrag zur Gründung des Tschechischen Instituts für Informatik, Robotik und Kybernetik \(CIIRC\)](#) (June 2023, auf tschechisch und englisch)
4. [Holger Hoos und das KI Center der RWTH diskutieren mit eBay Chief Technology Officer über Perspektiven, Chancen und Risiken von KI in der Wissenschaft und Industrie](#) (Dezember 2023, auf englisch)

Stand: 17. Dezember 2024